

Umgang mit Schweinegrippe

Beitrag von „wassersprung“ vom 14. November 2009 11:10

Das geht mir genauso. Keiner weiß richtig, wie er sich verhalten soll. In meiner Klasse fehlt ein fast ein Drittel , offiziell bestätigte Fälle gibt es aber nicht. Auch in den anderen Klassen fehlen etliche Kinder. Von einer Schließung ist aber nicht die Rede.

Ein benachbartes Gymnasium hat inzwischen 30 offizielle Fälle, bei 50 wollen sie für eine Woche schließen.

Ich selbst habe eine Erkältung, ohne Fieber, dachte daher bislang das könnte dann nicht die Schweinegrippe sein. Also bin ich auch weiterhin in die Schule gegangen, so schlimm war es ja auch wirklich nicht.

Einige behaupten nun aber auch ohne Fieber könnte es Schweinegrippe sein - das Ergebnis eines Abstrichs dauert jedoch bis zu 3 oder 4 Tagen - und was macht man so lange? Zu Hause bleiben auf Verdacht? Ansteckend war ich unter Umständen schon ein Tag vor Ausbruch...

Von offizieller Seite hieß es , dass in unserem Städtchen keine Kita oder Kindergruppe wegen Schweinegrippe schließen muss/soll - anstecken könne man sich ja inzwischen überall...

Es herrscht wirklich ein großes Durcheinander...